



HomeMatic Know-how

Teil 27: Nachrichtenversand

In unserer Reihe „Homematic Know-how“ zeigen wir anhand von kleinen Detaillösungen, wie man bestimmte Aufgaben im Homematic System konkret lösen kann. Dies soll insbesondere Homematic Einsteigern helfen, die Einsatz- und Programmiermöglichkeiten besser zu nutzen.

In dieser Ausgabe beschreiben wir, welche unterschiedlichen Möglichkeiten zum Versand von Nachrichten zur Verfügung stehen und wie diese eingerichtet werden.



Viele Nutzer des Homematic Systems möchten aufgrund von völlig unterschiedlichen Anwendungsfällen Nachrichten mit der Zentrale versenden, um sich z. B. auch bei Abwesenheit über Ereignisse im Haus informieren zu lassen. Da die Homematic Zentrale zum Versand von Nachrichten keine direkte Vorbereitung in der Werkssoftware beinhaltet, muss man hierfür auf Add-ons und Skripte sowie externe Dienste und Apps zurückgreifen.

Die folgenden Versandmöglichkeiten möchten wir in diesem Artikel erläutern:

1. Push-Versand in Verbindung mit Homematic Smartphone-Apps
2. E-Mail-Versand mittels Homematic E-Mail-Add-on
3. Push-Versand mittels Telegram Messenger
4. Push-Versand mittels Pushover
5. SMS-Versand mit Cloudmatic oder GSM-Modul

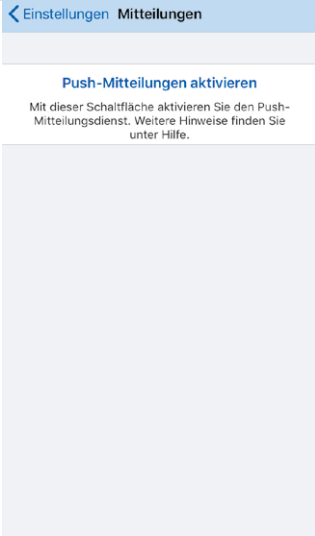
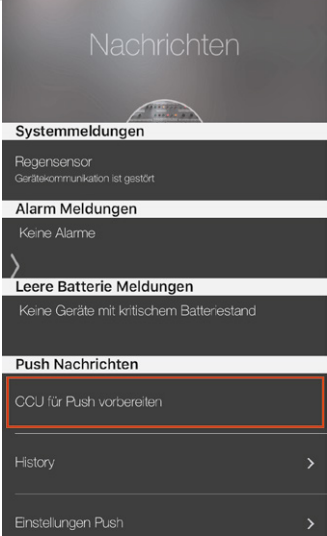
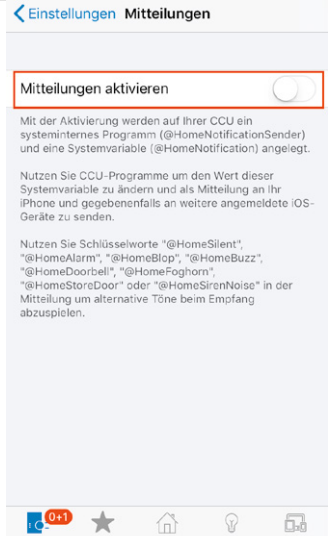
1. Push-Versand in Verbindung mit Homematic Smartphone-Apps

Die einfachste Lösung zum Versand von Push-Nachrichten ist der Ein-

satz einer Homematic Smartphone-App, die neben der Möglichkeit zur Steuerung der Geräte auch die Push-Notification-Funktion mit sich bringt. Aktuell stehen hierfür allerdings lediglich die folgenden Apple iOS Apps zur Verfügung. Android-Nutzer können externe Dienste wie z. B. Telegram (siehe Punkt 3) oder Pushover (siehe Punkt 4) nutzen.

In der Funktionsweise unterscheiden sich die drei Apps im Grunde nicht. Über die Einstellungen der Apps lässt sich der Mitteilungsversand aktivieren, wodurch auf der CCU automatisch eine Systemvariable und ein systeminternes Programm für den Versand der Nachricht angelegt wird. Um letztlich eine Nachricht abzusetzen, ist die jeweilige Systemvariable lediglich in das gewünschte Zentralenprogramm unter dem Aktivitätsblock einzufügen und mit dem gewünschten Nachrichtentext zu befüllen (Bild 1).



App-Name	Pocket Control [1]	Home Control für Homematic [2]	@Home [3]
Push aktivieren			
Name der angelegten Systemvariablen	Pocket Control Push Message	myHomeLast-Push-Message	@Home-Notification
Name des systeminternen Programms	Push-Script for Pocket Control	myHomeLast-Push-Helper	@Home-Notification-Sender

Name	Beschreibung	Bedingung (Wenn...)	Aktivität (Dann..., Sonst...)	Aktion
Push mit Homematic Apps		Kanalzustand: TF Eingangstür bei	Systemzustand: pocketControlPushMessage sofort auf Die Eingangstür wurde geöffnet! setzen	<input type="checkbox"/> systemintern
Bedingung: Wenn...				
Geräteauswahl <input type="text" value="TF Eingangstür"/> bei <input type="text" value="offen"/>				
<input type="button" value="+"/> <input type="button" value="ODER"/>				
Aktivität: Dann... <input checked="" type="checkbox"/> Vor dem Ausführen alle laufenden Verzögerungen für diese Aktivitäten beenden (z.B. Retriggern).				
Systemzustand <input type="text" value="pocketControlPushMessage"/> sofort <input type="text" value="Die Eingangstür wurde geöffnet!"/>				
Systemzustand <input type="text" value="@HomeNotification"/> sofort <input type="text" value="Die Eingangstür wurde geöffnet!"/>				
Systemzustand <input type="text" value="myHomeLastPushMessage"/> sofort <input type="text" value="Die Eingangstür wurde geöffnet!"/>				
<input type="button" value="+"/>				
Aktivität: Sonst... <input type="checkbox"/> Vor dem Ausführen alle laufenden Verzögerungen für diese Aktivitäten beenden (z.B. Retriggern).				
<input type="button" value="+"/>				

Bild 1: Zeigt eine Beispielprogrammierung zum Versenden einer Push-Nachricht mit den drei hier genannten Homematic iOS Apps. Je nach verwendeter App ist lediglich die zugehörige Systemvariable einzufügen (siehe Tabelle).

2. E-Mail-Versand mittels Homematic E-Mail-Add-on

Auch wenn eine E-Mail-Nachricht heute aufgrund von Push-Nachrichten nicht mehr unbedingt „State of the Art“ ist, gibt es dennoch viele Homematic Nutzer, die nach wie vor eine E-Mail bevorzugen. Um mit der Homematic Zentrale E-Mails versenden zu können, kann die kostenfreie Zusatzsoftware „Homematic E-Mail-Add-on“ [4] eingesetzt werden.

Nach der Installation des E-Mail-Add-ons über „Einstellungen“ → „Systemsteuerung“ → „Zusatzsoftware“ wird ein neuer Button unter „Einstellungen“ → „Systemsteuerung“ → „E-Mail“ eingefügt, über den die Konfigurationsseite des Add-ons aufgerufen werden kann.

Nach dem Öffnen der Konfigurationsseite sind zunächst unter dem Reiter „Account“ die Daten des E-Mail-Providers einzutragen, damit eine Verbindung mit dem E-Mail-Server aufgenommen werden kann (Bild 2). In der umfangreichen Anleitung des Add-ons, die über den Reiter „Hilfe“ aufrufbar ist, finden sich bereits einige getestete Account-Konfigurationen.

Anschließend ist im Reiter „E-Mails“ für die erste E-Mail-Vorlage anzugeben, an welche Adresse die



Bild 2: Zeigt beispielhaft die Account-Einstellung des E-Mail-Providers GMX.

Bild 3: Zeigt beispielhaft die erste E-Mail-Vorlage.

Mail gesendet werden soll. Zudem werden hier der Betreff und der Mail-Text angegeben (Bild 3).

Für den ersten Test sollte unten der Haken bei „Tcl aktivieren“ entfernt werden. Nun kann unter dem Reiter „Hilfe“ durch Anklicken des Buttons „Testmail senden“ geprüft werden, ob die Zentrale die Mail erfolgreich absetzen kann.

Um nun beim Eintreten eines Ereignisses automatisch eine Mail absetzen zu können, ist im gewünschten Zentralenprogramm unter dem Aktivitätsblock eines der folgenden Skripte einzufügen (Bild 4). Wichtig ist, dass je nach verwendeter E-Mail-Vorlage (siehe Bild 4 oben, E-Mail-ID) die ID im Skript anzupassen ist. Im Beispiel wird die Vorlage 1, also die ID **01** verwendet, möchte man z. B. die Vorlage 5 benutzen, muss am Ende der Skriptzeile die **05** eingesetzt werden.

```
string stdout;
string stderr;
system.Exec("/etc/config/addons/email/email 01", &stdout, &stderr);
```

Die vielen weiteren Möglichkeiten des Add-ons sind ausführlich in der umfangreichen Anleitung erläutert, die über die Add-on-Konfigurationsseite unter dem Reiter „Hilfe“ aufgerufen werden kann. Support-Anfragen zum E-Mail-Add-on werden vom Entwickler des Add-ons im Homematic Forum unter [5] beantwortet.

Name	Beschreibung	Bedingung (Wenn...)	Aktivität (Dann., Sonst...)
Mail Versand		Kanalzustand: TF Eingangstür bei offen bei Änderung auslösen	Skript: ... sofort ausführen
Bedingung: Wenn...			
Geräteauswahl TF Eingangstür bei offen bei Änderung auslösen			
+ UND			
+ ODER			
Aktivität: Dann... <input checked="" type="checkbox"/> Vor dem Ausführen alle laufenden Verzögerungen für diese Aktivitäten beenden (z.B. Retriggern).			
Skript system.Exec("/etc/config/addons/email/email 01");... sofort			
Aktivität: Sonst... <input type="checkbox"/> Vor dem Ausführen alle laufenden Verzögerungen für diese Aktivitäten beenden (z.B. Retriggern).			

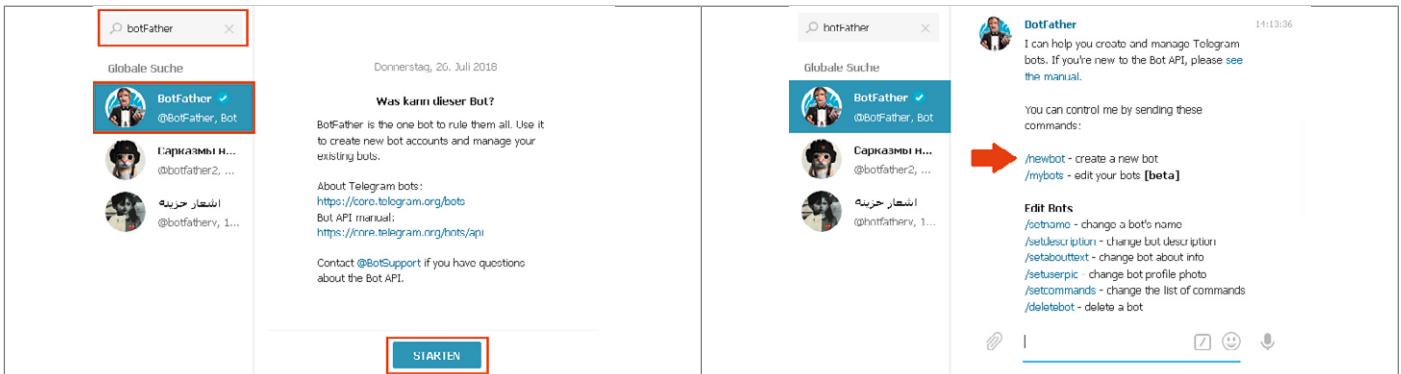
Bild 4: In diesem Beispielprogramm wird beim Öffnen eines Fensterkontakts eine Mail versendet.

3. Push-Versand mittels Telegram Messenger

Eine kostenlose Möglichkeit, um Push-Nachrichten zu versenden, bietet der Messenger Telegram, der im Grunde dem Messenger WhatsApp ähnelt. Zudem steht die Telegram-App nicht nur für Apple iOS, sondern auch für Android und Windows Phone [6/7/8] zur Verfügung. Zur Registrierung ist zunächst die App auf dem gewünschten Smartphone zu installieren. Nach dem Öffnen der App ist auf „Jetzt beginnen“ zu tippen und die Mobilfunknummer einzugeben. Anschließend erhält man per SMS einen Code, der einzugeben ist, abschließend sind der Name und Vorname einzutragen.

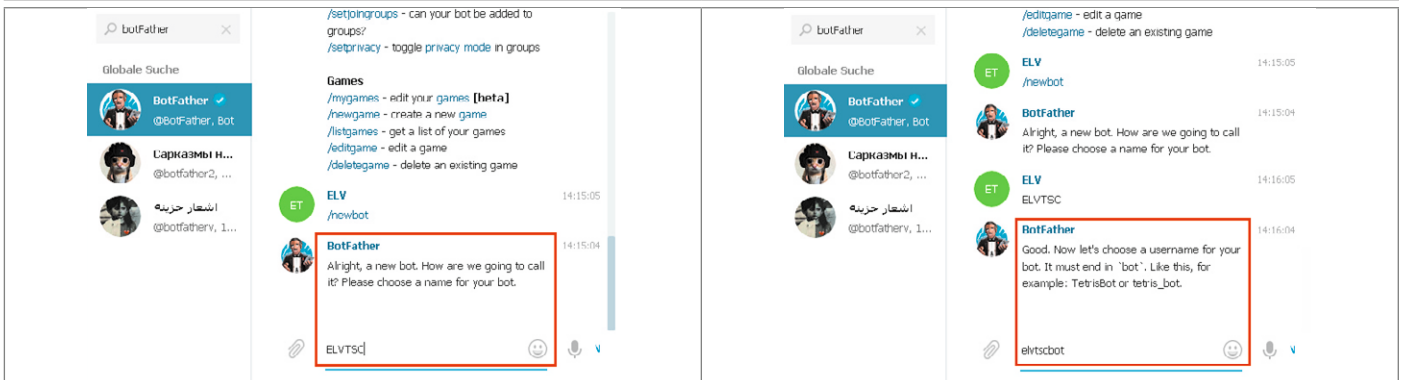
In den folgenden Schritten erfolgt die Einrichtung eines sogenannten „Bots“, an den später die Nachrichten per Homematic Skript abgesetzt werden. Jeder Bot hat zur Identifikation seinen eigenen API-Token.

Dieser wird benötigt, um die Nachricht später an das richtige Konto absetzen zu können. Es empfiehlt sich, die weitere Einrichtung am PC durchzuführen. Hierzu ruft man im Browser die Adresse web.telegram.org auf, gibt auch hier die Mobilfunknummer und anschließend den in der Telegram-Smartphone-App eingegangenen Code ein.



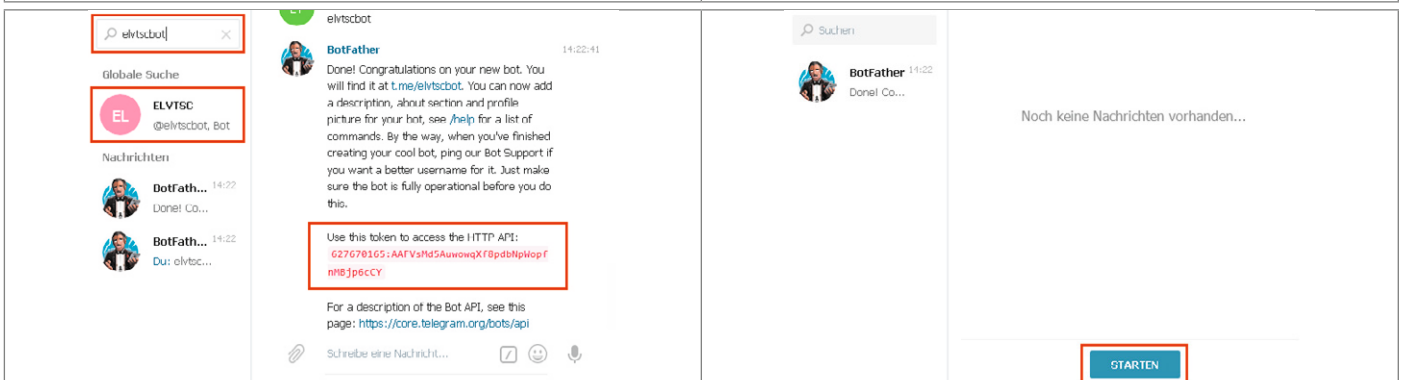
1. In das Suchfeld oben links gibt man nun **BotFather** ein und klickt anschließend auf den Kontakt „BotFather @BotFather, Bot“. Nun erscheint rechts unten ein Start-Button, der anzuklicken ist.

2. Es erscheint eine Liste mit Befehlen. Durch Anklicken bzw. Eingabe des Befehls `/newbot` lässt sich die Einrichtung eines persönlichen Bots starten.



3. In das untere Eingabefeld ist nun der gewünschte Bot-Name einzutragen und dieser abzusenden.

4. Es folgt die Eingabe des Benutzernamens für den persönlichen Bot, dieser muss immer auf „bot“ enden (z. B. elvtscbot).



5. Sofern der Name nicht vergeben ist, erhält man nun den API-Token, der später in das Skript einzufügen ist. Nun kann der soeben erstellte Bot durch Eingabe des Namens über das Suchfeld oben links gefunden werden.

6. Nachdem der eigene Bot-Kontakt angekllickt wurde, ist unten rechts erneut auf „Starten“ zu klicken.



7. Jetzt ist unten rechts über das Eingabefeld eine beliebige Nachricht an den eigenen Bot abzusenden. Dies ist erforderlich, um im nächsten Schritt die für das Skript benötigte Chat-ID zu erhalten.

8. Nun öffnet man einen weiteren Browser-Tab und ruft die folgende Adresse auf, in der allerdings zuvor der Text **<TOKEN>** durch den in Schritt 5 erhaltenen API-Token zu ersetzen ist.
 Aus: <https://api.telegram.org/bot<TOKEN>/getUpdates>
 wird in unserem Beispiel dann:
<https://api.telegram.org/bot627670165:AAFVsmD5AuwoqXf8pDbNpWpfnMBjp6cCY/getUpdates>
 Nun sollte wie im obigen Bild unter **from**: die benötigte Chat-ID zu entnehmen sein. Sollte diese beim ersten Aufruf nicht erscheinen, wechselt man nochmals zum Chat-Browser-Tab (Schritt 7) und versendet erneut eine beliebige Nachricht. Anschließend wechselt man wieder zum Browser-Tab mit der Adresse zurück und aktualisiert die Seite.



Der vorliegende Token und die Chat-ID sind nun in eines der folgenden Skripte anstelle der Platzhalter **<TOKEN>** und **<CHATID>** einzufügen, um Push-Nachrichten mit der Zentrale absetzen zu können. Der gewünschte Nachrichtentext kann in der

ersten Skriptzeile zwischen den Anführungszeichen eingegeben werden. Das angepasste Skript kann nun in das gewünschte Zentralenprogramm im Aktivitätsblock eingefügt werden (wie in [Bild 4](#), aber mit dem Telegram-Skript).

Hinweis: An dieser Stelle ist der Experten-Tipp zu beachten.

Skript für CCU2/3 bei Verwendung der aktuellen Firmware mit Standard- oder Community-Logikschichtversion:

```
string msg = "Meine erste Telegram Nachricht";
string TOKEN = "<TOKEN>";
string CHATID = "<CHATID>";
string MESSAGE = msg.ToUTF8().Replace(" ", "%20");
system.Exec("wget --no-check-certificate -q -O - 'https://api.telegram.org/bot"#TOKEN#"/sendMessage?chat_id="#CHATID#"&text="#MESSAGE);
```

Skript für die CCU1 oder ältere CCU2-Firmware-Versionen mit Legacy-Logikschicht:

```
string MESSAGE = "Meine erste Telegram Nachricht";
string TOKEN = "<TOKEN>";
string CHATID = "<CHATID>";
! Ersetzen von Umlauten und Sonderzeichen
string lErsetzen = "Ü;Ä;Ö;ü;ä;ö;ß;°; 2 ; 3 ; ";
string lErsetzenDurch = "%C3%9C;%C3%84;%C3%96;%C3%BC;%C3%A4;%C3%B6;%C3%9F;%C2%B0;%C2%B2;%C2%B3;%20;";
string lTextNeu = MESSAGE;
integer lPos = 0;
integer lIndex = 0;
string lSplit = "";
boolean lLoop = true;
foreach (lSplit, lErsetzen.Split(";"))
{
    lLoop = true;
    while (lLoop)
    {
        lPos = lTextNeu.Find(lSplit);
        if (lPos == -1)
        {
            lLoop = false;
        }
        else
        {
            lTextNeu = lTextNeu.Substr(0,lPos) #
lErsetzenDurch.StrValueByIndex(";",lIndex) #
lTextNeu.Substr(lPos +
lSplit.Length() , ((lTextNeu.Length() - lPos) -
lSplit.Length() ) );
        }
        lIndex = lIndex + 1;
    }
}
string stdout;string stderr;
system.Exec("wget --no-check-certificate -q -O - 'https://api.telegram.org/bot"#TOKEN#"/sendMessage?chat_id="#CHATID#"&text="#lTextNeu, &stdout, &stderr);
```

4. Push-Versand mittels Pushover

Eine weitere Möglichkeit zum Versand von Push-Nachrichten bietet der kostengünstige Push-Dienstleister Pushover. Der Dienst kann 7 Tage kostenlos getestet werden und kostet anschließend einmalig zwischen 4 Euro und 6 Euro.

Die benötigte Pushover-App ist für Android und Apple iOS [\[9/10\]](#) verfügbar und kann kostenfrei im jeweiligen App-Store geladen werden. Um mittels Pushover Nachrichten versenden zu können, ist zunächst die Registrierung unter [pushover.net](#) erforderlich. Es empfiehlt sich, dieses am PC durchzuführen, um die erforderlichen Informationen direkt in das Skript zum Versenden der Push-Nachrichten einfügen und

alle erforderlichen Schritte durchführen zu können. Mit der Registrierung erhält man im ersten Schritt den benötigten User-Key, also im Grunde den Zuordnungsschlüssel zum Pushover-Konto (siehe rechts oben im [Bild 5](#)). Neben dem User-Key wird ein Anwendungs-Token (Application-Token) benötigt. Um diesen zu erhalten, ist zunächst die erhaltene Registrierungs-mail zu bestätigen und anschließend unter „Your Applications“ durch Anklicken von „Create an Application/API Token“ ([Bild 5 unten](#)) eine Anwendung anzulegen ([Bild 6](#)).

Nach der Anlage der Anwendung kann durch Anklicken des Anwendungsnamens ([Bild 5 unten](#)) der „API Token/Key“ abgerufen werden ([Bild 7](#)).



Bild 5: Das angelegte Pushover-Konto mit dem User-Key oben rechts und unten eine bereits angelegte Anwendung (Homematic). Mit „Create an Application/API Token“ kann eine neue Anwendung angelegt werden.

Push a Notification

To send a notification to one or all of your devices, enter a message below. To send notifications programmatically, check out our [API](#).

Send As:

Device:

Sound:

Title:

Message:

URL:

[Send Notification](#)

Your User Key

To receive notifications from a Pushover-powered [application](#), service, or website, just supply your user key:

uo2 9ewm t6md4 ik3b 9p6 mp2 rq

To receive Pushover notifications from e-mails, send to:

Your Quiet Hours [\(Edit\)](#)

You do not have any enabled quiet hours.

Your Devices [\(Add Phone, Tablet, or Desktop\)](#) [\(View Your Licenses\)](#)

Name	Status	Last Synced	Messages Delivered/Pending
ELV-Technik	Trial Period (Upgrade Now)	4 days ago	14 delivered, 0 pending

Your E-mail Aliases [\(Create an E-mail Alias\)](#)

Address	Settings
@pomail.net	Deliver to all of your devices (default)

Your Delivery Groups [\(Create a Group\)](#)

No delivery groups created yet. [Want to create one?](#)

Your Applications [\(Create an Application/API Token\)](#)

Name	Description	Messages Sent / Allowed
Homematic		12 / 7,500

Bild 6: Anlage einer Anwendung – hier können für unterschiedliche Anwendungen auch Bilder eingefügt werden, die dann auch in der App sichtbar werden.

Create New Application/Plugin

To start pushing notifications with Pushover, you'll need to create an Application and get a unique [API token](#), which you can do here. Each website, service, application, plugin, etc. may only be registered once and each application can send 7,500 messages per month for free. Additional message capacity may be purchased after creating an application. For more on monthly limits, see our [API page](#).

Application Information

Name:
 This name should be short (20 character maximum), such as "Nagios", "Adium", or "Network Monitor". If messages are sent with no title, this name will be displayed.

Description:

URL:
 If this is a public app/plugin, you can include a URL to point to a homepage, Github repo, or anything else related to the app.

Icon: Keine Datei ausgewählt.
 To customize your app's notifications, upload a 72x72 icon in PNG format (transparent background preferred). Any images not 72x72 will be resized.

By checking this box, you agree that you have read our [Terms of Service](#) and our [Guide to Being Friendly to our API](#).

Bild 7: Zeigt die angelegte Anwendung mit dem zugehörigen API-Token.

Homematic (Application)

API Token/Key [\(Edit or Delete Application\)](#)
 To begin using our [API](#) to send notifications, use this application's API token:

a rvb 7345o h6a6 oi iaqh rj3pf

Subscription [\(Edit Subscription Settings\)](#)
 This application has not activated user subscriptions. [Create a subscription code](#) to allow users to subscribe.

Licensing Credits [\(Purchase License Credits\)](#)
 This application does not have any licensing credits.
 To get started with our [Licensing API](#) to assign device licenses to your users, you can [purchase license credits](#).

Recent Usage [\(Upgrade Message Capacity\)](#)
 12 messages have been sent out of 7,500 allowed this month:

Pushover

Before you can start pushing messages to this device, you'll need to give it a short name. This can be used to push certain messages directly to this device rather than all devices on your account.

This name should be short, with no spaces. Letters, numbers, dashes, and underscores are okay.

Bild 8: Eingabe des Gerätenamens in der Pushover-App

Nun ist noch die Smartphone-App zu installieren [9/10] und nach dem Antippen von „Login Instead“ das Einloggen mit dem zuvor angelegten Konto erforderlich. Bei der App-Einrichtung ist zudem noch ein Geräte-name festzulegen (Bild 8).

Der vorliegenden Token und der User-Key sind nun in eines der folgenden Skripte anstelle der Platzhalter <TOKEN> und <USERKEY> einzufügen, um Push-Nachrichten mit der Zentrale absetzen zu können. Der gewünschte Nachrichtentext kann in der ersten Skriptzeile zwischen den Anführungszeichen eingegeben werden. Das angepasste Skript kann nun in das gewünschte Zentralenprogramm im Aktivitätsblock eingefügt werden (wie in Bild 4, aber mit dem Pushover-Skript).

Hinweis: An dieser Stelle ist der Experten-Tipp zu beachten.

Skript für CCU2/3 bei Verwendung der aktuellen Firmware mit Standard- oder Community-Logikschichtversion:

```
string msg = "Meine Erste Pushover Nachricht";
string MESSAGE = msg.ToUTF8().Replace(" ", "%20");
string TOKEN = "<TOKEN>";
string USERKEY = "<USERKEY>";
system.Exec("wget --no-check-certificate --post-data='token='\"#TOKEN#\"'&user='\"#USERKEY#\"'&message='\"#MESSAGE#\"' http://api.pushover.net/1/messages.json");
```

Skript für die CCU1 oder ältere CCU2-Firmware-Versionen mit Legacy-Logikschicht:

```
string MESSAGE = "Meine Erste Pushover Nachricht";
string TOKEN = "<TOKEN>";
string USERKEY = "<USERKEY>";
! Ersetzen von Umlauten und Sonderzeichen
string lErsetzen = "ü;ä;ö;ü;ä;ö;ß;";2;3; ";";
string lErsetzenDurch = "%C3%9C;%C3%84;%C3%96;%C3%BC;%C3%A4;%C3%B6;%C3%9F;%C2%B0;%C2%B2;%C2%B3;%20;";
string lTextNeu = MESSAGE;
integer lPos = 0;
integer lIndex = 0;
string lSplit = "";
boolean lLoop = true;
foreach (lSplit, lErsetzen.Split(";"))
{
    lLoop = true;
    while (lLoop)
    {
        lPos = lTextNeu.Find(lSplit);
        if (lPos == -1)
        {
            lLoop = false;
        }
        else
        {
            lTextNeu = lTextNeu.Substr(0,lPos) #
lErsetzenDurch.StrValueByIndex(";",lIndex) #
lTextNeu.Substr(lPos +
lSplit.Length() , ((lTextNeu.Length() - lPos) -
lSplit.Length()));
        }
        lIndex = lIndex + 1;
    }
}
string stdout;string stderr;
system.Exec("wget --no-check-certificate --post-data 'token='\"#TOKEN#\"'&user='\"#USERKEY#\"'&message='\"#lTextNeu#\"' -O - https://api.pushover.net/1/messages", &stdout, &stderr);
```

5. SMS-Versand mit Cloudmatic oder GSM-Modul

Neben E-Mail- und Push-Nachrichten können mit den Homematic Zentralen alternativ auch SMS-Nachrichten versendet werden.

Eine Möglichkeit ist, die SMS-Nachricht über den Cloud-Dienstleister Cloudmatic/meine-homematic.de abzusetzen. Erfolgt der Fernzugriff auf die Zentrale bereits über diesen Dienstleister, kann ergänzend hierzu ein kostenpflichtiges SMS-Paket (Cloudmatic NotifyMe [11]) erworben werden. Bezüglich der Ein-

richtung verweisen wir an dieser Stelle aus Platzgründen auf die Anleitung des Dienstleisters [12]. Eine weitere und von der Internetverbindung unabhängige Möglichkeit des SMS-Versands ergibt sich durch den Einsatz von externen GSM-Modulen/Wahlgeräten wie z. B. das bei ELV angebotene GTW-20 (Bestell-Nr. CX-12 02 49).

Um diese externen Module ansteuern zu können, wird ein Homematic Aktor mit potentialfreien Kontakten (z. B. Bestell-Nr. CX-15 01 38, CX-15 07 53 oder CX-09 90 82) benötigt.

Eine Anleitung zur Verwendung des GSM Telefonwählgeräts GTW-20 in Verbindung mit Homematic ist unter [13] zu finden. **ELV**

**Experten-Tipp**

Die Logikschicht der Homematic Zentrale

Ein Experten-Tipp von Andreas Bunting, Technischer Kundenberater bei ELV

Ab der CCU2-Firmware-Version 2.29.18 oder neuer wurde durch eQ-3 die Möglichkeit zum Umschalten auf neuere Logikschichtversionen implementiert. Die Logikschicht, die häufig auch als ReGaHSS beschrieben wird, kann man kurz gesprochen als Gehirn der Homematic Zentrale bezeichnen.

Es stehen aktuell drei Varianten zur Verfügung:

- Legacy:** Die Urversion der Logikschicht, die auf der CCU1 und CCU2 bis Firmware Version 2.29.18 zum Einsatz kam.
- Standard:** Optimierte Version, in der unter anderem Probleme mit Zeitmodulen sowie der Skriptprogrammierung behoben und diese teilweise erweitert wurde. Diese Version ist bei einer CCU2-Ersteinrichtung heute als Standard gesetzt.
- Community:** Wie bei der Standardversion optimiert, aber zusätzlich durch Anregungen aus der Homematic Community um neue Funktionen erweitert.

Welches der hier gezeigten Skripte eingesetzt werden muss, hängt somit von der Zentrale, der verwendeten Firmware und ggf. auch von der eingestellten Logikschichtversion ab. Die zu verwendende Logikschichtversion kann ab der CCU2-Firmware 2.29.18 in der WebUI unter Einstellungen → Systemsteuerung → Zentralenwartung eingestellt werden.



Weitere Infos:

- [1] <http://www.pocket-home.de/>
- [2] <http://www.ksquare.de/myhomecontrol/>
- [3] <http://www.athomeapp.de/>
- [4] https://github.com/jens-maus/hm_email/releases
- [5] <https://homematic-forum.de/forum/viewtopic.php?t=18610>
- [6] <https://telegram.org/dl/ios>
- [7] <https://telegram.org/dl/android>
- [8] <https://telegram.org/dl/wp>
- [9] <https://pushover.net/clients/android>
- [10] <https://pushover.net/clients/ios>
- [11] <https://www.cloudmatic.de/cloudmatic-notifyme.html>
- [12] http://kb.easy-smarthome.de/SMS-Versand_an_mehrere_Empf%C3%A4nger
- [13] https://files.elv.com/Assets/Produkte/12/1202/120249/Downloads/Zusatzanleitung-GTW-20_uf.pdf